

Evolution im Grenzbereich

Der Lancer, ein Wolf im Schafspelz.



1981

Hier ist Andrew Cowan mit seinem Lancer 2000 EX Turbo zu sehen, bei der Akropolis Rallye mit steirischem (!) Kennzeichen.

Der Mitsubishi Lancer war ab den 80er-Jahren eine viertürige Stufenhecklimousine im Design damaliger europäischer Fahrzeuge. Die legendäre Rallye-Version gilt als Paradebeispiel für Understatement.

In der Rallye-WM debütierte der Lancer Evolution 1994 mit einem aufsehenerregenden aktiven Differenzial. Er erhielt seine größten Anerkennungen als Siegerfahrzeug von Tommi Mäkinen mit 4x WRC-Siegen zwischen 1996 und 1999 sowie einem Hersteller WRC-Titel 1998. Der Lancer Evo wurde unermüdlich weiterentwickelt, der Evo VII hatte dann erstmals eine Rallye-Basis mit einstellbaren, aktiven Differenzialen und Alu-Leichtbaufahrwerk.